

Familienfreundliche Gemeinde Zertifikatsübergabe in Grafenegg

Mitte September wurde der Stadtgemeinde Mittersill im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung auf Schloss Grafenegg in Niederösterreich das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“ verliehen. Dieses Zertifikat stellt den erfolgreichen Abschluss eines Prozesses dar, in dem wir sehr intensiv an der Verbesserung bestehender sowie gewünschter sozialer Strukturen für Menschen aller Lebensphasen gearbeitet

haben. So konnte zum ersten Mal in Mittersill eine lückenlose Kinderbetreuung - auch in den Ferien - gesichert werden. Die Etablierung einer Jugendplattform, in der Jugendliche ihre Anliegen formulieren und an der Umsetzung aktiv mitarbeiten, war ebenfalls ein wichtiges Thema dieses Prozesses. Viele weitere Ideen konnten ebenso erfolgreich in die Tat umgesetzt werden.



Mitglieder des Sozialausschusses mit Gemeindevizepräsident Helmut Mödlhammer

(Bild: Österr. Gemeindebund)

Trinkwasserqualität

Mehrmals im Jahr wird unser Trinkwasser von der Hydrologischen Untersuchungsstelle Salzburg chemisch-physikalisch und bakteriologisch untersucht. Zu diesem Zweck werden an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet Wasserproben entnommen.

Bei der letzten Untersuchung (Probenahme am 25.11.2011) wurden folgende Werte festgestellt:

Nitrit (Grenzwert 0,1 mg/l) <0,003 mg/l

Nitrat (Grenzwert 50 mg/l) 1,63 mg/l

Die Kontrollprobe im Verteilungssystem ergab bei einwandfreiem bakteriologischen Befund ein sehr gering mineralisiertes, hartes Wasser. Die Gesamthärte beträgt 5,75 °dH. Das Wasser ist im gegenwärtigen Zustand aufgrund der erhobenen Befunde als Trinkwasser bestens geeignet!

Frostschutz für Wasserzähler

Wasserzähler und -leitungen sind besonders empfindlich gegen niedrige Temperaturen. Hausbesitzer und Vermieter sollten sie deshalb ausreichend vor Frost schützen. Wasserleitungen und -zähler, die nur im Sommer genutzt werden (etwa in Gartenanlagen oder Wochenendhäusern) müssen besonders gut geschützt werden, denn in den Rohren und Zählern verbleibt in der Regel Wasser, das beim Gefrieren eine sogenannte Frostsprengung auslösen kann. Alle Leitungen und Wasserzähler, die daher im Winter nicht benötigt werden, sind außer Betrieb zu nehmen und zu entleeren.

Insbesondere auch in Rohbauten, in Garagen und in Kellern, die nicht ausreichend isoliert sind, kommt es immer wieder zu unangenehmen Frostschäden an den Wasserzählern. Es soll daher darauf geachtet werden, dass vor allem in unbeheizten Räumen in der kalten Jahreszeit die Außentüren und Fenster geschlossen bleiben.

Führen Sie bitte die notwendigen Arbeiten rechtzeitig durch, denn beschädigte Wasserzähler müssen auf Ihre Rechnung ausgetauscht und allfällige Verlustmengen weiterverrechnet werden.

Engagement mit Sinn Freiwillige HelferInnen für „Essen auf Räder“ gesucht

Gutes Essen ist ein wichtiger Faktor für Lebensqualität. Durch verschiedenste Umstände ist es jedoch nicht allen Menschen möglich, sich selbstständig mit einer warmen Mahlzeit zu versorgen.

Für all jene Menschen bietet das Hilfswerk Salzburg Essen auf Rädern in Mittersill und Hollersbach. Freiwillige MitarbeiterInnen liefern täglich eine frischgekochte warme Mahlzeit in die Haushalte von alten und kranken Menschen, die sich selbst kein Essen mehr kochen können.

Menschen, die sich freiwillig engagieren, leisten einen unschätzbaren Wert für die Personen, denen sie helfen und letztlich für die ganze Gesellschaft. Unentgeltlich zu helfen bedeutet das eige-

ne Leben zu bereichern: Denn wer anderen Menschen das Leben erleichtert und ihnen mit seiner Anwesenheit Freude bereiten kann, erlebt für sich selbst ein erfülltes Leben.

Ist auch Ihr Interesse an der freiwilligen Mitarbeit geweckt? – Wir freuen uns auf neue Kolleginnen und Kollegen für die Auslieferung von Essen auf Rädern!

Weitere Informationen rund um die Dienstleistungen und Möglichkeiten des freiwilligen Engagements beim Hilfswerk erhalten Sie im Familien- und Sozialzentrum Mittersill (Tel.: 06562/5509 oder mittersill@salzburger.hilfswerk.at)

Beitrag von:
Maria Egger
Gemeindevertreterin, Sozialausschuss